

1869. Die Zahl der Kinder war noch mehr zurückgegangen, und zum 25jährigen Bestehen des Vereins zählte man nur 183 Kinder. Der Turnbesuch konnte mit den früheren erfreulich hohen Besuchsziffern keinen Vergleich aushalten.

1870. Am 20. Januar 1870 erfolgte die Anstellung Schubarth's als Lehrer für das Kinderturnen, am 16. Mai fand ein Sommeranturnen und am 16. Juni das gebräuchliche Schauturnen statt.

#### Da erschalle die Kriegstrompete!

Alldeutschland rüstete sich zur gewaltigen Waffenturnfahrt wider den alten Erbfeind. Was bisher nur im Lied erklungen, das gestaltete sich nun zur mannhaften Tat. Zu Tausenden strömten auch die Turner herbei aus den deutschen Landen, um auszuziehen zur „Wacht am Rhein“.

Das Kinderturnen schleppte sich nur so hin, und am 13. Oktober wurde es wieder Heusinger übertragen. Es war allerdings auf 129 Kinder zusammengeschmolzen.

Die Glockenflänge zur Feier des Tages von Sedan am 2. September 1870 hatten einen Wendepunkt auch in den Bestrebungen der deutschen Turnvereine eingeläutet. Aber das Ziel ihrer Wünsche: Ein starkes und unerschrockenes, für die Ehre und Größe unseres herrlichen Vaterlandes begeistertes Geschlecht erziehen zu helfen, ist daselbe geblieben.

1871. Die Wiederaufrichtung des deutschen Kaiserreiches am 18. Januar 1871 wurde mit lebhafter Freude begrüßt, und bei dem feierlichen Empfange der heimkehrenden Sieger am 11. Juli beteiligte sich der Allgemeine Turnverein auch mit seinen Kindern.

Der Turnbetrieb hatte unter der Flut so hochwichtiger Geschehnisse naturgemäß zurückgehen müssen. Bereits dadurch wurde ein weiterer Rückschlag im Vereinsleben angedeutet, der sich in den nächsten Jahren immer stärker geltend machen sollte.

1872. Jedoch durch ähnliche Erfahrungen veranlaßt, hatte zu Anfang des Vereinsjahres 1872 der Turnverein **Vorwärts**, welcher sich in der Hauptsache aus Mitgliedern des Dresdner Turnvereins gebildet hatte, um Aufnahme nachgesucht. Sie wurden aufgenommen, und die Mehrzahl derselben bildete eine sogenannte feste Riege, deren bald mehrere ins Leben traten.

#### Am 3.–6. August 4. Deutsches Turnfest in Bonn

1873. Am 28. November 1872 trat an Stelle der seitherigen Turnlehrerin Fräulein Sanßauge Turnlehrerin Fräulein Möbius ein, und am 29. Januar 1873 folgte die Wiederanstellung des früheren technischen Direktors des Vereins, Hesse, als Leiter der Uebungen der Vorturnerschaft.

1874/75. Aber auch dies sollte nicht lange dauern; die Klagen begannen wieder über Hesse, und der Vertrag wurde am 13. Juni 1876 gelöst. Man gewann vom 1. August 1876 ab an seiner Stelle den Oberturnlehrer Bier für die Vorturnerschaft, unter dessen anregender Leitung alle Klagen bald verstummten.

1876. Leider hatte zu derselben Zeit das Kinderturnen, nachdem daselbe schon seit Jahren wegen seines steten Rückganges der